

Vergabestelle  
Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2  
18055 Rostock  
Deutschland  
Tel.:

Fax.:

Datum der Versendung

Vergabeart

- Öffentliche Ausschreibung  
 Beschränkte Ausschreibung  
 Beschränkte Ausschreibung mit  
Teilnahmewettbewerb  
 Verhandlungsvergabe  
 Internationale NATO-Ausschreibung

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **12.12.2022** Uhrzeit **23:59**

Bindefrist endet am **11.01.2023**

### Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gemäß UVgO)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer      Maßnahme  
**29999-X1-0001**      **Bewirtschaftungs-Verträge OM 1**

#### Sonstige Verträge

Vergabenummer      Leistung  
**22A0142R**      **Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc**

#### Anlagen

##### A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- 632      Bewerbungsbedingungen (Ausgabe 2017)  
 227      Zuschlagskriterien

##### B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen  
 634      Besondere Vertragsbedingungen  
 635      Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)  
 241      Abfall  
 244      Datenverarbeitung  
 246      Aufträge für Gaststreitkräfte  
 247      Aufträge mit besonderen Anforderungen aufgrund Geheimschutz oder Sabotageschutz  
 625      NATO Infrastrukturbauten  
 Mustervertrag Datenträgervernichtung  
 Anlage 1, 2, 5 - 8 des Mustervertrages Datenträgervernichtung

**C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- 633 Angebotsschreiben
- Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- 124\_LD Eigenerklärung zur Eignung
- 125 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- DT Anlage 4 Kalkulation Stundenverrechnungssatz
- Eintragung Berufsregister
- Unbedenklichkeitsbescheinigung der BG mind. gültig bis zum Eröffnungstermin oder nicht älter als 6 Monate
- Erklärung zum Datenschutz

**D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:**

- 126 Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung – Nachunternehmer/Unterauftragnehmer
- 
- 
- 
- 

**1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung**

Land Mecklenburg-Vorpommern

vertreten durch das Finanzministerium

d.v.d. die Leitung des Staatlichen Bau- und Liegenschaftsamtes Rostock

Wallstraße 2, 18055 Rostock

zu vergeben.

**2 Kommunikation**

Die Kommunikation erfolgt

- elektronisch über die Vergabepattform
- in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern****Abteilung IV, Referat 450 (Zentrale Vergabestelle)** FaxStraße **Schloßstraße 9-11**E-Mail **zvs@fm.sbl-mv.de**PLZ/Ort **19053 Schwerin****3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)**

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- Nachweis Zertifizierung ISO 9001 oder gleichwertig, 3 Referenzen aus den letzten drei Jahren,
- Nachweis Zertifizierung DIN 66399 Teil 1, 2 und 3
- Nachweis Zertifizierung nach § 14 Entsorgungsfachbetriebsverordnung (Ef bv)
- Beschreibung der Technischen Ausrüstung des Unternehmens zur Auftragsausführung

**3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen**

- siehe (Auftrags)Bekanntmachung
- 
- 
- 
- 

**3.3 - frei -****4 Losweise Vergabe**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
  - nur für ein Los
  - für ein Los oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**5 Nebenangebote**

- 5.1  Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen gilt nicht.
- 5.2  Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen) -  
ausgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
- für die gesamte Leistung
  - nur für nachfolgend genannte Bereiche:

mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- 
- 

**6 Angebotswertung**

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- Zuschlagskriterium Preis  
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.  
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.
- Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien  
Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.  
Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.  
Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**7 Zugelassene Angebotsabgabe**

- Elektronisch  
 in Textform  mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel  mit qualifizierter/m Signatur/Siegel  
 Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.  
 Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.  
 Schriftlich  
 Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:  
 siehe Briefkopf  
 Stelle:

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: <b>29999-X1-0001</b>	Maßnahme: <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b>
Vergabenummer: <b>22A0142R</b>	Leistung: <b>Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc</b>

”  
zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

**8 Nachprüfungsstelle**

**Finanzministerium MV, Abt. IV, Referat 450 (Vergabe u. Vertragsrecht)**

**Schloßstraße 9-11**

**19053 Schwerin**

**9**

## Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der "Verfahrensordnung für die Vergabe öffentlicher Liefer- und Dienstleistungsaufträge unterhalb der EU-Schwellenwerte", (Unterschwellenvergabeordnung - UVgO).

### 1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

### 2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

### 3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden

und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

### 4 Nebenangebote

4.1 Soweit an Nebenangebote Mindestanforderungen gestellt sind, müssen diese erfüllt werden; im Übrigen müssen sie im Vergleich zur Leistungsbeschreibung qualitativ und quantitativ gleichwertig sein. Die Erfüllung der Mindestanforderungen bzw. die Gleichwertigkeit ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

## 5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
  - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
  - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
  - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

- 5.2 Sofern nicht öffentlich ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmern gebildet haben, nicht zugelassen.

## 6 Eignung

Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder die** ausgefüllte „Eigenerklärung zur Eignung für Liefer-/Dienstleistungen“
  - **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)
- vorzulegen.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ bzw. in der EEE genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Stattdessen kann der Nachweis auch durch Eintrag in einem amtlichen Verzeichnis (z.B. dem durch die Industrie- und Handelskammer eingerichteten PQ-Verzeichnis) oder durch Vorlage eines Zertifikates im Sinne der europäischen Zertifizierungsstandards geführt werden.

Vergabenummer	22A0142R
---------------	----------

Maßnahme

**Bewirtschaftungs-Verträge OM 1****Sonstige Verträge**

Leistung

**Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc****BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN**

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

**1 Überwachung der Anlieferung**

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

**2 Anlieferungs- oder Annahmestelle**

Ort \_\_\_\_\_

Gebäude \_\_\_\_\_

Raum \_\_\_\_\_

**3 Ausführungsfristen**

Anlieferung

Start 01.04.2023

Ende der Ausführung

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

**4 Vertragsstrafen (§ 11)**

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

 für jede vollendete Woche \_\_\_\_\_ Prozent für jeden Werktag \_\_\_\_\_ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt \_\_\_\_\_ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

**5 Rechnungen (§ 15)**

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

\_\_\_\_\_ ein \_\_\_\_\_-fach und zugleich

bei \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ -fach einzureichen.

**6 Sicherheitsleistung (§ 18)**

## 6.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

\_\_\_\_\_ Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

## 6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- "Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorausklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

**7 Zahlungsbedingungen (§ 17)**

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

## 8 - frei -

**9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen**



## Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen

### 1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

### 2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

### 3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

### 4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

### 5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

### 6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

### 7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

### 8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwernissen und
- die Gerätekenngößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Name und Anschrift des Bieters  
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort:  
Datum:  
Tel.:  
Fax:  
e-mail:  
USt.-ID-Nr.:  
HR-Nr.:  
Registergericht  
BlmA-Nummer

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Staatliches Bau- und Liegenschaftsamt Rostock

Wallstr. 2  
18055 Rostock  
Deutschland

### Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmenummer	Maßnahme
<b>29999-X1-0001</b>	<b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b>

#### Sonstige Verträge

Vergabenummer	Leistung
<b>22A0142R</b>	<b>Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc</b>

#### Anlagen<sup>1</sup>, die Vertragsbestandteil werden

- Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- Nebenangebot(e)
- 
- 
- 
- 

#### Anlagen<sup>1</sup>, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- 124 LD Eigenerklärung zur Eignung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- 
- 

1 vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

- 1** Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.  
An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.
- 2** Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer \_\_\_\_\_ Euro
- 3** Anzahl der Nebenangebote \_\_\_\_\_ St.
- 4** Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote \_\_\_\_\_ %
- 5** Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
  - Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B
- 6** Ich/Wir erklären, dass
- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
  - ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
  - mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
  - das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
  - falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
  - ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
  - ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
  - ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,
- wird das Angebot ausgeschlossen.

**Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren**Maßnahmennummer **29999-X1-0001**Vergabenummer **22A0142R**

Vergabeart

- |   |  |
|---|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> Öffentliche Ausschreibung | <input type="checkbox"/> Offenes Verfahren       |
| <input type="checkbox"/> Beschränkte Ausschreibung            | <input type="checkbox"/> Nichtoffenes Verfahren  |
| <input type="checkbox"/> Verhandlungsvergabe                  | <input type="checkbox"/> Verhandlungsverfahren   |
| <input type="checkbox"/> Internationale NATO-Ausschreibung    | <input type="checkbox"/> Wettbewerblicher Dialog |

Maßnahme

**Bewirtschaftungs-Verträge OM 1****Sonstige Verträge**

Leistung

**Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc**

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Bewerber*)                                       |  |
| <input type="checkbox"/> Bieter*)   |  |
| <input type="checkbox"/> Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*) |  |
| <input type="checkbox"/> Nachunternehmer*)                                |  |
| <input type="checkbox"/> anderes Unternehmen*)                            |  |

Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

*Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind*Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei<sup>1</sup> Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei<sup>1</sup> Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

**Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.***Angaben zu Arbeitskräften*

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

\*) zutreffendes ankreuzen

<sup>1</sup> Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

*Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes*

- Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.
- Ich bin eingetragen bei: \_\_\_\_\_

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

*Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation*

- Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

*Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt*

Ich/Wir erkläre(n), dass

- für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen
- ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind
- für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.
- zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

*Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung*

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen<sup>2</sup> vorlegen.

*Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft*

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)<sup>3</sup>

<sup>2</sup> soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

<sup>3</sup> nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

	Vergabenummer	
	<b>22A0142R</b>	
Baumaßnahme <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
Leistung <b>Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc</b>		

### Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung Teilnehmer

#### 1 Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

- Von den Bestimmungen des VS-NfD-Merkblattes<sup>1</sup> habe(n) ich/wir Kenntnis genommen und verpflichte(n) mich/uns zu deren Einhaltung.

#### 2 Materieller und personeller Geheimschutz VS-VERTRAULICH oder höher; vorbeugender personeller Sabotageschutz

##### 2.1 Sicherheitsbescheide

- Mein/Unser Unternehmen befindet sich in der Geheimschutzbetreuung bei folgender Behörde:

\_\_\_\_\_

Aktenzeichen/Referenznummer, soweit vorhanden:

\_\_\_\_\_

Gemäß aktuell gültigem Sicherheitsbescheid (bei ausländischen Bietern: vergleichbare Bescheinigung) ist unser Unternehmen zur Aufbewahrung von Verschlussachen bis zu folgendem Geheimhaltungsgrad befugt:

- VS-VERTRAULICH**                       **GEHEIM**                       **STRENG GEHEIM**

##### 2.2 Sicherheitsüberprüfungen von Beschäftigten

Entsprechende Nachweise über diese Sicherheitsüberprüfungen und / oder Angaben dazu, wann und durch welche Behörde die jeweiligen Sicherheitsüberprüfungen durchgeführt worden sind, liegen als Anlage anbei.

- 2.2.1  Ich/Wir verfügen über eine zur Angebotsbearbeitung und/oder Auftragsausführung ausreichende Anzahl an Beschäftigten, die aufgrund Sicherheitsüberprüfung für Tätigkeiten in Sicherheitsbereichen zugelassen sind und/oder zum Umgang mit Verschlussachen bis zu folgendem Geheimhaltungsgrad ermächtigt sind:

- VS-VERTRAULICH:** \_\_\_\_\_ Beschäftigte  
 **GEHEIM:** \_\_\_\_\_ Beschäftigte  
 **STRENG GEHEIM:** \_\_\_\_\_ Beschäftigte

- 2.2.2  Ich/Wir verfügen zur Auftragsausführung über \_\_\_\_\_ Beschäftigte, die zur Tätigkeit in Bereichen des vorbeugenden personellen Sabotageschutzes befugt sind.

##### 2.3 Ich/wir verpflichte(n) mich/uns,

- <sup>2</sup>alle notwendigen Maßnahmen und Anforderungen zu erfüllen, die zum Erhalt eines für die Auftragsausführung etwaig erforderlichen Sicherheitsbescheids (bei ausländischen Bietern: vergleichbare Bescheinigung) zum Zeitpunkt der Auftragsausführung vorausgesetzt werden.
- <sup>2</sup>für die rechtzeitige Beantragung der Sicherheitsüberprüfungen Sorge zu tragen.

<sup>1</sup>Anlage V zur [Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum materiellen Geheimschutz \(Verschlussachenanweisung - VSA\) vom 10. August 2018](#)

<sup>2</sup>Nur anzukreuzen, wenn in der Bekanntmachung ein Termin angegeben wurde, bis zu dem Sicherheitsbescheide/ / Sicherheitsüberprüfungen möglich sind

### 3 Verpflichtungserklärung

#### 3.1 Ich/wir verpflichte(n) mich/uns

während der gesamten Vertragsdauer sowie nach Kündigung, Auflösung oder Ablauf des Vertrags den Schutz aller in meinem/unserem Besitz befindlichen oder mir/uns zur Kenntnis gelangter Verschlusssachen gemäß den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere nach

- dem Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimschutzhandbuch – GHB),
- der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat zum materiellen Geheimschutz (VS-Anweisung – VSA) in der jeweils gültigen Fassung,
- dem Merkblatt über die Behandlung von VS-NfD (VS-NfD-Merkblatt), Anlage V zur VSA

zu gewährleisten.

#### 3.2 Ich/wir verpflichte(n) mich/uns

dem Auftraggeber jede im Zuge der Auftragsausführung eintretende Änderung auf der Ebene der Nachunternehmer/Unterauftragnehmer mitzuteilen. Bei Vergabeverfahren nach VOB/A Abschnitt 3 bzw. VSVgV gilt diese Verpflichtung nur, soweit sie in der Bekanntmachung (Ziffer II.1.7) angegeben war.

#### 3.3 Soweit ich/wir beabsichtige(n),

Teile der Leistung von Nachauftragnehmern/Unterauftragnehmern erbringen zu lassen, werde(n) ich/ wir für diese Nachunternehmer/Unterauftragnehmer die Sicherheitsauskunft und die Verpflichtungserklärung einschließlich der entsprechenden Nachweise unter Verwendung des Formblattes 126

- vor Auftragserteilung auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle bzw.
- im Zuge der Auftragsausführung vor der Vergabe des jeweiligen Unterauftrages

vorlegen.

(Datum, Unterschrift)

	Vergabenummer	
	22A0142R	
Baumaßnahme <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
Leistung <b>Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc</b>		

### Sicherheitsauskunft und Verpflichtungserklärung - Nachunternehmer/Unterauftragnehmer

#### 1 Verschlussachen des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH

- Von den Bestimmungen des VS-NfD-Merkblattes<sup>1</sup> habe(n) ich/wir Kenntnis genommen und verpflichte(n) mich/uns zu deren Einhaltung.

#### 2 Materieller und personeller Geheimschutz VS-VERTRAULICH oder höher; vorbeugender personeller Sabotageschutz

##### 2.1 Sicherheitsbescheide

- Mein/Unser Unternehmen befindet sich in der Geheimschutzbetreuung bei folgender Behörde:

\_\_\_\_\_

Aktenzeichen/Referenznummer, soweit vorhanden:

\_\_\_\_\_

Gemäß aktuell gültigem Sicherheitsbescheid (bei ausländischen Bietern: vergleichbare Bescheinigung) ist unser Unternehmen zur Aufbewahrung von Verschlussachen bis zu folgendem Geheimhaltungsgrad befugt:

- VS-VERTRAULICH                       GEHEIM                       STRENG GEHEIM

##### 2.2 Sicherheitsüberprüfungen von Beschäftigten

Entsprechende Nachweise über diese Sicherheitsüberprüfungen und / oder Angaben dazu, wann und durch welche Behörde die jeweiligen Sicherheitsüberprüfungen durchgeführt worden sind, liegen als Anlage anbei.

- 2.2.1  Ich/Wir verfügen über eine zur Angebotsbearbeitung und/oder (Unter)Auftragsausführung ausreichende Anzahl an Beschäftigten, die aufgrund Sicherheitsüberprüfung für Tätigkeiten in Sicherheitsbereichen zugelassen sind und/oder zum Umgang mit Verschlussachen bis zu folgendem Geheimhaltungsgrad ermächtigt sind:

- VS-VERTRAULICH: \_\_\_\_\_ Beschäftigte  
 GEHEIM: \_\_\_\_\_ Beschäftigte  
 STRENG GEHEIM: \_\_\_\_\_ Beschäftigte

- 2.2.2  Ich/Wir verfügen zur (Unter)Auftragsausführung über \_\_\_\_\_ Beschäftigten, die zur Tätigkeit in Bereichen des vorbeugenden personellen Sabotageschutzes befugt sind.

##### 2.3 Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns,

- <sup>2</sup>alle notwendigen Maßnahmen und Anforderungen zu erfüllen, die zum Erhalt eines für die Auftragsausführung etwaig erforderlichen Sicherheitsbescheids zum Zeitpunkt der (Unter-) Auftragsausführung vorausgesetzt werden.

- <sup>2</sup>für die rechtzeitige Beantragung der Sicherheitsüberprüfungen Sorge zu tragen

<sup>1</sup> Anlage V zur Allgemeinen Verwaltungsvorschrift zum materiellen Geheimschutz (Verschlussachenanweisung - VSA) vom 10. August 2018

<sup>2</sup> Nur anzukreuzen, wenn in der Bekanntmachung ein Termin angegeben wurde, bis zu dem Sicherheitsbescheide / Sicherheitsüberprüfungen möglich sind



### 3 Verpflichtungserklärung

#### 3.1 Ich/wir verpflichte(n) mich/uns

während der gesamten Vertragsdauer sowie nach Kündigung, Auflösung oder Ablauf des Vertrags den Schutz aller in meinem/unserem Besitz befindlichen oder mir/uns zur Kenntnis gelangter Verschlusssachen gemäß den einschlägigen Rechts- und Verwaltungsvorschriften, insbesondere nach

- dem Handbuch für den Geheimschutz in der Wirtschaft (Geheimhaltungshandbuch – GHB),
- der Allgemeinen Verwaltungsvorschrift des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat zum materiellen Geheimschutz (VS-Anweisung – VSA) in der jeweils gültigen Fassung,
- dem Merkblatt über die Behandlung von VS-NfD (VS-NfD-Merkblatt), Anlage V zur VSA

zu gewährleisten.

(Datum, Unterschrift)



Bieter	Vergabenummer	Datum
	22A0142R	
<b>Maßnahme</b> <b>Bewirtschaftungs-Verträge OM 1</b> <b>Sonstige Verträge</b>		
<b>Leistung</b> Datenträgervernichtung gesamt SBL Rostoc		

### Erklärung Bieter- /Arbeitsgemeinschaft

Wir, die nachstehend aufgeführten Unternehmen einer Bietergemeinschaft,

#### Bevollmächtigter Vertreter

Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_

#### Weitere Mitglieder

Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_  
 Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_  
 Mitglied \_\_\_\_\_  
 UST-ID \_\_\_\_\_

beschließen, im Falle der Auftragserteilung eine Arbeitsgemeinschaft zu bilden und erklären<sup>1</sup>, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, zur Entgegennahme der Zahlungen mit befreiender Wirkung berechtigt ist und alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift
_____	_____	_____
Ort	Datum	Unterschrift

<sup>1</sup> Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01	<b>Datenträgervernichtung</b>			

Allgemeine Leistungsbeschreibung

#### 1.1 Art und Umfang der Leistung

Das Staatliche Bau- und Liegenschaftsamt Rostock schreibt die Datenträgervernichtung für 36 Liegenschaften aus. Die Sammlung, Vernichtung und Entsorgung von Büro- und Datentechnik muss unter Einhaltung des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG), der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und der DIN 66399 Teil 1, Teil 2 und Teil 3 in Verbindung mit der DIN EN 15713 und der Verordnung über Entsorgungsfachbetriebe (EfbV - Anlage 5) erfolgen.

#### 1.2 Grundbestimmungen

a) Grundlage für Art und Umfang der Leistungen sind diese Leistungsbeschreibung, das Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), die DSGVO, die DIN 66399 und DIN EN 15713 in ihren jeweils gültigen Fassungen sowie die als Anlage 1 zu diesem Leistungsverzeichnis mitgelieferte Arbeitskarte.

b) Während der Vertragslaufzeit kann der Auftraggeber die zur Abrechnung kommenden Behälter in der Anzahl und Größe sowie dem Leerungsturnus nach vorheriger Absprache mit dem Auftragnehmer ändern. Soweit erforderlich, werden daraus entstehende Mehr-/Minderkosten auf Basis des Ursprungsvertrages mit Nachtrag vereinbart.

c) Die Umleerbehälter/Sicherheitsbehälter bestehen aus

- einem verstärkten Metallkorpus,
- verschließbar mit integriertem Fallschloss
- Einwurfschlitz mit Durchgriffsicherung mit Deckel
- nicht brennbar F30
- rollbar über Treppen

d) Die Behältergröße, die Behälteranzahl, der Entleerungsturnus und Entleerungsort sowie Ansprechpartner der einzelnen Liegenschaften sind den als Anlage 1 und 2 zu diesem Leistungsverzeichnis zu entnehmen.

#### 1.3 Pflichten des Auftragnehmers (AN)

Der AN stellt Umleerbehälter in entsprechender Größe und Anzahl zum Sammeln des Datenträgermaterials in den einzelnen Liegenschaften zur Verfügung. In Einzelfällen sind Behälter für elektronische Datenträger zur Verfügung zu stellen (siehe Arbeitskarte).

Der AN hat ausreichende organisatorische und technische Maßnahmen zu treffen entsprechend EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), sowie § 5 und § 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) im Zusammenhang mit der DIN 66399 - Teil 2 und Teil 3 und DIN EN 15713, um Unbefugten den Zugang zur Datenträgervernichtung zu verwehren. Der eigentliche Vernichtungsbereich ist zusätzlich zu sichern. Die Vernichtung des datenschutzwürdigen Materials sollte mittels einer Videoanlage überwacht werden.

Der AN hat sicherzustellen, dass dem Auftraggeber nach erfolgter Vernichtung der verschiedenen Datenmaterialien nach DIN 66399-3 ein verbindliches Übernahmeprotokoll und Vernichtungsprotokoll Liegenschaftsbezogen ausgestellt wird.

Der AN hat dem Auftraggeber einen Tourenplan, aus dem ersichtlich ist, wann die einzelnen Liegenschaften angefahren werden, bis spätestens vier Wochen nach Auftragserteilung vorzulegen. Über Änderungen des Tourenplans ist der Auftraggeber rechtzeitig im Voraus zu informieren.

Mängel und Schäden an Räumen und

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Einrichtungsgegenständen sind dem Auftraggeber (zuständiger Objektverantwortlicher) durch den AN unverzüglich mitzuteilen.  
Ggf. ausgehändigte Schlüssel für einzelne Objekte sind nach Vertragsablauf dem Auftraggeber zurückzugeben.

#### 1.4 Pflichten des Auftraggebers (AG)

Während der Standzeit der Behälter beim AG obliegt diesem das Verschließen und Sichern. Der AG trägt dafür Sorge, dass die ihm zur Verfügung gestellten Behälter, Schlösser und Schlüssel weder beschädigt werden noch abhanden kommen. Schäden an Behältern oder Verluste von Schlüsseln sind dem AN unverzüglich anzuzeigen.

Zum Zeitpunkt der Abholung gewährleistet der AG dem AN und seinen Beauftragten freien Zugang zu den Behältern.

#### 1.5 Weitere Bestimmungen

##### a) Ausführung

Die befüllten Behälter sind durch Mitarbeiter des AN von den, in unterschiedlichen Etagen im gesamten Gebäude vereinbarten Standorten, innerhalb der einzelnen Liegenschaften auf direktem Weg in das Transportfahrzeug des AN zu verbringen.

Nach Leerung der Behälter sind diese durch das Personal des AN zurückzustellen.

Der AN setzt für den Transport des Datenmaterials ausschließlich Fahrzeuge mit festem, geschlossenem Sicherheitsaufbau ein.

Die Entladung der Transportfahrzeuge wird durch spezielle Fahrzeugschleusen abgesichert. Die Entleerung der Behälter mit dem datenschutzwürdigen Material erfolgt ausschließlich in geschlossenen Sicherheitsbereichen.

Der AN zerkleinert das Material unverzüglich nach der Übernahme restlos und rück-informationssicher in einer eigens dafür konstruierten Anlage. Die Rückstände der Vernichtung dürfen eine Rekonstruktion der Daten nicht mehr erlauben.

Das Datenmaterial wird entsprechend der Angaben des AG in verschiedene Partikelgrößen geschreddert. Die Größe der Partikel regelt die DIN 66399 in Verbindung mit der DIN EN 15713 in den einzelnen Schutzklassen und Sicherheitsstufen. Die jeweils anzuwendende Sicherheitsstufe ist den beigefügten Arbeitskarten zu entnehmen.

Das vernichtete Datenmaterial ist, soweit technisch möglich, der Rohstoffrückgewinnung zuzuführen. Reststoffe sind entsprechend den gesetzlichen Vorschriften fachgerecht zu entsorgen.

Vom Zeitpunkt der Annahme beim AG bis zum Abschluss der Verarbeitung des Datenmaterials beim AN sind diese gegen unberechtigte Einsichtnahmen Dritter zu schützen.

##### b) Personal

Für den gesamten Entsorgungs- und Vernichtungsvorgang des datenschutzwürdigen Materials beschäftigt der AN ausschließlich Personen, die gemäß § 5 BDSG auf das Datengeheimnis verpflichtet wurden. Das eingesetzte Personal ist mit einer einheitlichen, dem Einsatzzweck angepassten Berufskleidung, aus der die Firmenzugehörigkeit und der Name des Personals hervorgeht, vom AN auszustatten. Der zur Übernahme des Datenmaterials Berechtigte weist sich auf Verlangen gegenüber dem Auftraggeber durch einen Sicherheitsausweis mit Lichtbild und Personal-ausweisnummer aus. Eine Verständigung in deutscher Sprache muss gewährleistet sein.

Ausländische Arbeitskräfte dürfen nur mit gültigen Arbeits- und Aufenthaltspapieren für die Ausführung der Leistungen beschäftigt werden.  
Der AN verpflichtet sich, nur Mitarbeiter einzusetzen, die für diese Arbeiten geeignet sind.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Seinen Arbeitskräften ist es untersagt, Einblick in Schriftstücke oder Akten des Nutzers zu nehmen.		
		Der AN ist dafür verantwortlich, dass sich seine Arbeitskräfte schriftlich verpflichten, Stillschweigen zu bewahren über alle ihnen im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für den AG bekannt gewordenen Vorgänge. Diese Verpflichtung besteht auch nach Beendigung des Vertrages bzw. des zwischen dem AN und seinen Mitarbeitern bestehenden Arbeitsvertrages. Verstöße gegen diese Festlegung werden nach den Bestimmungen des Strafgesetzbuches verfolgt.		
		Der AN verpflichtet sich, nach Zuschlagserteilung, soweit dies auf Grund von Objektbesonderheiten erforderlich ist in die Geheimschutzbetreuung des Innenministeriums des Landes Mecklenburg- Vorpommern zu begeben und das Geheimschutzhandbuch des Bundeswirtschaftsministeriums anzuerkennen. Befindet sich der AN in der Geheimschutzbetreuung eines Landes oder des Bundes, so ist die ZS - Nummer anzugeben.		
		c) Sicherheitsvorschriften Der AN verpflichtet sich, alle für die jeweiligen Liegenschaften geltenden Unfallverhütungs-, Brandschutz- und Sicherheitsvorschriften zu beachten.		
		d) Sonstiges Der AG behält sich das Recht vor, sich jederzeit in den Geschäftsräumen des AN von der ordnungsgemäßen Vernichtung seines Datenmaterials sowie von den vor Ort realisierten technischen und organisatorischen Sicherungsmaßnahmen zu überzeugen.		
		1.6 Preisvereinbarung		
		Die einzusetzenden Preise sind Festpreise und beziehen sich auf die Ausführung der jeweiligen Positionen. Auf die Preise wird die Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen Höhe berechnet. Mit den Preisen sind alle Kosten des Auftragnehmers wie Lohn- und Lohnnebenkosten sowie Verwaltungs-, Materialkosten- und Fahrkosten, Mautkosten, Zulagen etc. abgegolten.		
		Die in dem Leistungsverzeichnis angegebenen Mengen begründen sich auf Erfahrungswerte des tatsächlichen Abfallaufkommens der letzten Jahre, stellen jedoch keine Massenzusicherung an werthaltigen Abfällen dar. Der Auftragnehmer hat keinen Anspruch auf Lieferung entsprechender Abfallmassen.		
		Die Dauergestellung der roll- und verschließbaren Metall-Sicherheitsbehälter in den verschiedenen Größen ist in die Einzelpreise mit einzukalkulieren, eine gesonderte Vergütung erfolgt nicht.		
		Die Abrechnung erfolgt nach den tatsächlich anfallenden Entleerungen und Entleerungsmengen.		
		Die in den Arbeitskarten aufgeführten Behältergrößen sind grundsätzlich einzuhalten. Eine Kalkulation bzw. die Aufstellung von Behältern mit einer Volumenabweichung von -20 % bis +30 % ist nur in begründeten Ausnahmefällen zulässig. Ausschlaggebend für die Wahl der entsprechenden Behältergrößen sind die örtlichen Platz-verhältnisse in den einzelnen Liegenschaften.		
		Bei den in den einzelnen Positionen dieses Leistungsverzeichnisses angegebenen Entleerungen handelt es sich um Jahresmengen. Es sind folgende Behältergrößen bereitzustellen: für die Aktenvernichtung 16 Behälter á 70 Liter 165 Behälter á 240 Liter 64 Behälter á 350 Liter		
		für die elektronische Datenträgervernichtung 5 Behälter á 70 Liter 5 Behälter á 240 Liter 2 Behälter á 350 Liter		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		1.7 Rechnungslegung		
		Die Vergütung wird 3 Wochen nach Zugang der Rechnung beim Auftraggeber zur Zahlung fällig. Die Rechnungslegung hat separat für jede Liegenschaft zu erfolgen. Die Vernichtungserklärungen gemäß Punkt 1.3 sind monatlich als Anlage der Rechnung beizufügen.		
		1.9 Sonstiges		
		1.9.1 Nachunternehmer		
		Der AN darf die Ausführung der Leistung oder Teilen davon nicht an andere übertragen.		
01.01		<b>Aktenvernichtung in Schutzklasse 2, Sicherheitsstufe 4</b>		
01.01.0010		<b>70 Liter Sicherheitsbehälter, M2 auf Abruf</b> Gestellung und monatlich 2 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 11 Behälter an 24 Abholtagen		
01.01.0020	264,000	St/J <b>70 Liter Sicherheitsbehälter, J3 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 3 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 4 Behälter an 3 Abholtagen	_____	_____
01.01.0030	12,000	St/J <b>70 Liter Sicherheitsbehälter, J4 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 4 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 1 Behälter an 4 Abholtagen	_____	_____
01.01.0040	4,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, W1</b> Gestellung und monatlich 1 mal Entleerung einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 6 Behälter an 52 Abholtagen	_____	_____
01.01.0050	312,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, M1</b> Gestellung und monatlich 1 mal Entleerung einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 31 Behälter an 12 Abholtagen	_____	_____
01.01.0060	372,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, M1 auf Abruf</b> Gestellung und monatlich 1 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 2 Behälter an 12 Abholtagen	_____	_____
01.01.0070	24,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, M2 auf Abruf</b> Gestellung und monatlich 2 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 74 Behälter an 24 Abholtagen	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.0080	1.776,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J1 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 1 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 3 Behälter an 1 Abholtag		
01.01.0090	3,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J2 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 2 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 6 Behälter an 2 Abholtagen		
01.01.0100	12,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J3 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 3 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 2 Behälter an 3 Abholtagen		
01.01.0110	6,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J4 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 4 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 11 Behälter an 4 Abholtagen		
01.01.0120	44,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J6 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 6 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 10 Behälter an 6 Abholtagen		
01.01.0130	60,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J7 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 7 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 19 Behälter an 7 Abholtagen		
01.01.0140	133,000	St/J <b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J8 auf Abruf</b> Gestellung und jährlich 8 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 1 Behälter an 8 Abholtagen		
01.01.0150	8,000	St/J <b>350 Liter Sicherheitsbehälter, W1</b> Gestellung und wöchentliche Entleerung einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 6 Behälter an 52 Abholtagen		
01.01.0160	312,000	St/J <b>350 Liter Sicherheitsbehälter, M1</b> Gestellung und monatlich 1 mal Entleerung einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts. 18 Behälter an 12 Abholtagen		



Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.01.0170	216,000	St/J		
	<b>350 Liter Sicherheitsbehälter, M2 auf Abruf</b>			
	Gestellung und monatlich 2 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts.			
	33 Behälter an 24 Abholtagen			
01.01.0180	792,000	St/J		
	<b>350 Liter Sicherheitsbehälter, J4 auf Abruf</b>			
	Gestellung und jährlich 4 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts.			
	6 Behälter an 4 Abholtagen			
01.01.0190	24,000	St/J		
	<b>350 Liter Sicherheitsbehälter, J8 auf Abruf</b>			
	Gestellung und jährlich 8 mal Entleerung auf Abruf einschließlich der datenschutzgerechten Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts.			
	1 Behälter an 8 Abholtagen			
	8,000	St/J		

Gesamtbetrag: \_\_\_\_\_

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
01.02	<b>Elektr. Datenträgervern., Schutzklasse 2Sicherheitsstufe 5</b>			
01.02.0010	<b>70 Liter Sicherheitsbehälter, J1</b>			
	Gestellung und jährlich 1 mal Entleerung einschließlich datenschutzgerechte Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts bestehend aus: elektronischen/optoelektronischen Datenträgern bzw. Mikroformen			
	5 Behälter an 1 Abholtag			
	5,000	St/J	_____	_____
01.02.0020	<b>240 Liter Sicherheitsbehälter, J1</b>			
	Gestellung und jährlich 1 mal Entleerung einschließlich datenschutzgerechte Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts bestehend aus: elektronischen/optoelektronischen Datenträgern bzw. Mikroformen			
	5 Behälter an 1 Abholtag			
	5,000	St/J	_____	_____
01.02.0030	<b>350 Liter Sicherheitsbehälter, J1</b>			
	Gestellung und jährlich 1 mal Entleerung einschließlich datenschutzgerechte Vernichtung und fachgerechte Verwertung des nicht werthaltigen Inhalts bestehend aus: elektronischen/optoelektronischen Datenträgern bzw. Mikroformen			
	2 Behälter an 1 Abholtag			
	2,000	St/J	_____	_____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

**Zusammenstellung**

01		<b>Datenträgervernichtung</b>		
01.01		<b>Aktenvernichtung in Schutzklasse 2, Sicherheitsstufe 4</b>		
01.02		<b>Elektr. Datenträgervern., Schutzklasse 2 Sicherheitsstufe 5</b>		

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.